

Pressekonferenz

Religiöse Symbole im und am Auto

Ergebnisse einer Studie

präsentiert von

Prof. Dr. Dr. Michael N. Ebertz

Zentrum für Kirchliche Sozialforschung (ZEKIS), Katholische Hochschule Freiburg
(unter Mitarbeit von Veronika Klaus, Janine Brümmer, Franziska Ohnemus, Corinna Schaller, Mirjam Skala, Ann-Kathrin Seyfried, Ruben Soden, Kathrin Bitter)



Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto

- ◆ Das Auto ist nicht nur ein Fortbewegungsmittel, sondern „ein Gerät voller Technik, eine wichtige Verkörperung der Individualität, eine Art mobiler Wohnung“ (*Nikolaus Schefer, Philosophie des Automobils, München 2008, 23*)
- ◆ Das Auto ist für viele Menschen auch ein alltäglicher Ort der Religion, der religiösen Kommunikation.
- ◆ Dabei sind unterscheidbar:
horizontale religiöse Kommunikation (zwischen Menschen)
und vertikale religiöse Kommunikation (zwischen Menschen und transzendenten Mächten)



Religion im Auto: Forschungsverlauf

Pilotstudie

- ◆ Systematische Straßenbeobachtungen und fotografische Dokumentationen in Freiburg und Dinkelsbühl
- ◆ PKWs, die keine kommunikativen Objektivierungen trugen, wurden im Rahmen dieser Pilotstudie nicht in die Stichprobe aufgenommen.



Hauptstudie

2 Hauptphasen:

- ◆ 1. systematische Straßenbeobachtungen und fotografische Dokus aller stichprobenartig ausgewählten PKWs in Freiburg
- ◆ 2. Qualitative Interviews





Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Forschungsverlauf: Hauptstudie

◆ Phase 1:

Fotografiert wurden:



- ◆ alle öffentlich zugänglichen Autos mit oder ohne Objektivationen:
 - Heckseite (auch zur Identifikation von Automarke und –modell)
 - Innenseite (z. B. Rückspiegel, Armatur)
- ◆ in allen Stadtteilen Freiburgs
- ◆ in 5% der insgesamt 1279 Straßen Freiburgs (= 64 Straßen)
- ◆ Fallzahl 1532 PKW (Vorstudie: 503 PKW)
- ◆ Die meisten fotografierten Automarken: VW, Opel, Ford



Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Knapp die Hälfte der PKW (46%) kommuniziert überhaupt durch zusätzliche Objektivationen.
- ◆ Die meisten davon sind Stofftiere.





Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Von denjenigen PKW (46%), die überhaupt durch zusätzliche Objektivierungen kommunizieren, **kommunizieren 15 Prozent religiös.**



Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Etwa jeder zehnte PKW kommuniziert religiös bzw.
- ◆ religiöse Objektivationen finden sich in etwa 8 Prozent aller Autos.



Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Religiösen Objektivationen an und in Autos sind (gereiht nach Häufigkeit):
 - ◆ - Engel und Engeltiere
 - ◆ - Rosenkranz
 - ◆ - Kreuz
 - ◆ - rel. Ketten
 - ◆ - asiatische Symbole
 - ◆ - Traumfänger
 - ◆ - Ichthys
 - ◆ - Fatimaauge
 - ◆ - Texte
 - ◆ - Christophorusplakette
 - ◆ - Heiligenbilder
 - ◆ - Buddhafiguren



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Die Engeldarstellungen in den Fahrzeugen sind sehr unterschiedlich. Besonders der „Holzwackelengel“ scheint es den Autofahrern angetan zu haben. Diese Art von Engeln findet sich sehr häufig. Durch die Erschütterungen bei der Autofahrt kann er gewissermaßen - sowohl auf der Armatur montiert als auch am Rückspiegel hängend - sein Gesicht den Insassen zuwenden. Genauer gesagt, kann dieses dann in ihr Blickfeld geraten und von den Insassen des Autos als Zuwendung des Engels interpretiert werden.



Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

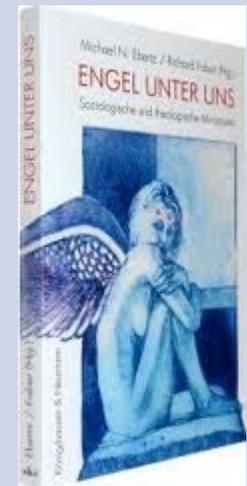
- ◆ Neben den Holzwackelengeln lassen sich in den Fahrzeugen noch ganz unterschiedliche Engeldarstellungen finden. Es gibt
 - selbstgemachte Engel, aber auch Engel aus Stoff oder Metall werden, wie die folgenden Darstellungen zeigen, von den Autobesitzern in ihre Fahrzeuge gehängt;
 - ab und zu sind die Engel auch durch ‚Begleitschreiben‘ als Schutzengel für die Fahrt oder Reise ausgewiesen.



Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Auch Engeltiere lassen sich entdecken. Sie sind gleichsam Bastards, vereinigen sie doch das mehrheitlich geschätzte Kuschel-Stofftier mit einem zentralen Merkmal der Engel, den zwei Flügeln.
- ◆ Unter den Engeltieren lassen sich vor allem so genannte „Schutzengelbären“ ausmachen. Vereinzelt tauchen auch Löwen oder Schafe mit Flügeln oder Badeenten mit Flügeln und Heiligenschein auf.





KATHOLISCHE
HOCHSCHULE FREIBURG

IAF - INSTITUT FÜR ANGEWANDTE
FORSCHUNG, ENTWICKLUNG UND
WEITERBILDUNG

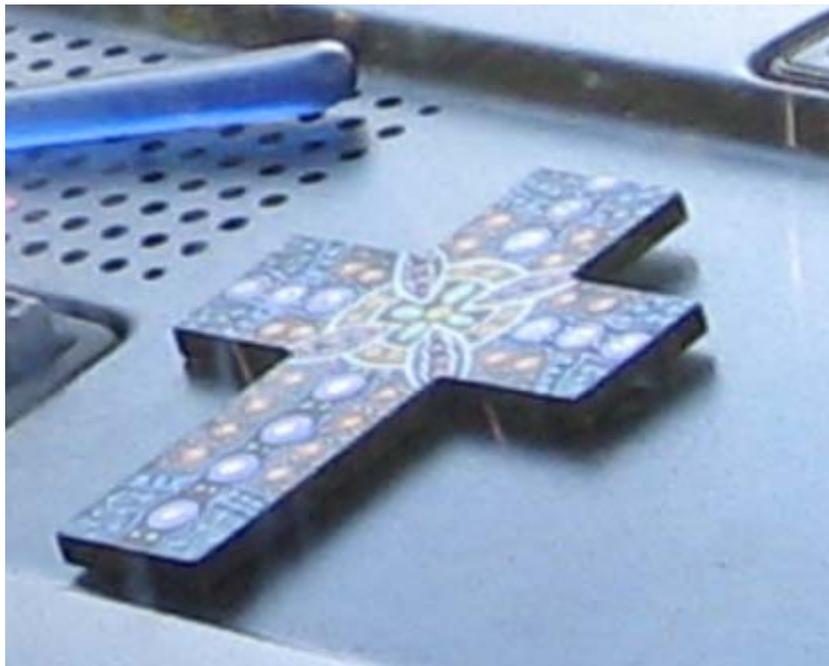


**DIE AKADEMIE
BRUDERHILFE PAX
FAMILIENFÜRSORGE**

Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Üblicherweise haben Kreuze ihren Platz am Rückspiegel. Auf der Armatur lässt sich das Kreuz normalerweise nicht finden. Dieses Kreuz hat die Größe eines DIN A4 Blattes und ist kunstvoll verziert:

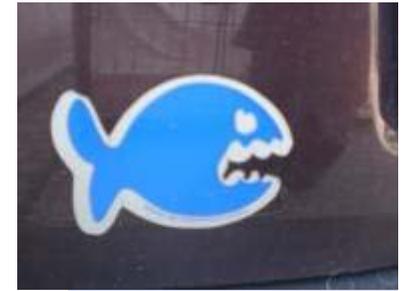


Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Rosenkränze sind ausschließlich am Rückspiegel angebracht. Das Aussehen der Rosenkränze ist recht unterschiedlich. Es überwiegen aber die traditionelleren Rosenkränze mit Kreuz mit Korpus.



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

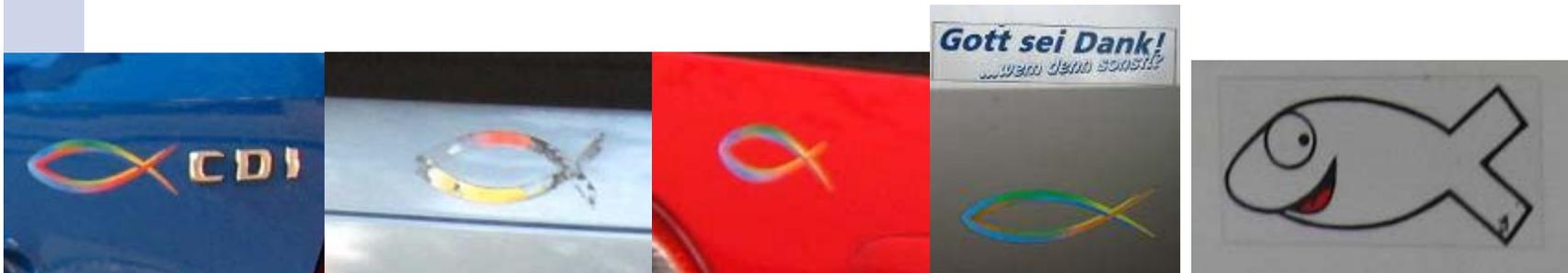


- ◆ Religiöse Objektivationen konzentrieren sich weitgehend auf die inneren Zonen des Autos
- ◆ mit der Hauptausnahme der Ichthys
- ◆ Es lassen sich hauptsächlich drei unterschiedliche Orte für symbolische Kommunikation am und im Auto identifizieren. Den wichtigsten und größten Anteil der Kommunikation beansprucht der Ort des *Rückspiegels*. An ihm finden alle möglichen Gegenstände ihren Platz. Der Rückspiegel ist offensichtlich ein sehr zentraler Blick-Ort im Auto. Der Gegenstand, der dort seinen Platz findet, kann meist gut von allen Plätzen innerhalb des Fahrzeugs wahrgenommen werden. Durch die Scheiben ist er auch für andere Verkehrsteilnehmer sichtbar.
- ◆ Der Bereich der *Armatur* und der Bereich des *Kofferraumdeckels* teilen sich Rang zwei und drei.



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Das schon bei den frühen Christen bekannte und für Jesus Christus stehende Symbol des Fisches taucht ebenfalls an einigen Fahrzeugen auf. Dieses Symbol ist in unserer Stichprobe das einzige religiös-christliche Symbol im Bereich des „Kofferraums“. In keiner anderen Region des Autos lässt sich das Fisch-Symbol finden.
- ◆ Vereinzelt werden die präsentativen Symbole diskursiv gerahmt, indem mit Einzelwörtern („Ichthys“) oder Kurztexten („Gott sei Dank! ... wem denn sonst?“) detaillierte Hinweise auf die religiöse Bedeutung des abgebildeten Fisches gegeben werden.



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Weitere – und eher vereinzelt vorkommende - religiöse Gegenstände sind beispielsweise ein Anhänger mit einem Jesus- oder Muttergottesbild, eine Jakobsmuschel, ein Stoffmönch oder eine Christophorusmedaille



- ◆ Unter der Kategorie „Religiöses“ lassen sich auch symbolische Objektivationen anderer Religionen finden: Indische Göttinnen oder Buddha zieren Armatur und Kofferraum.



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

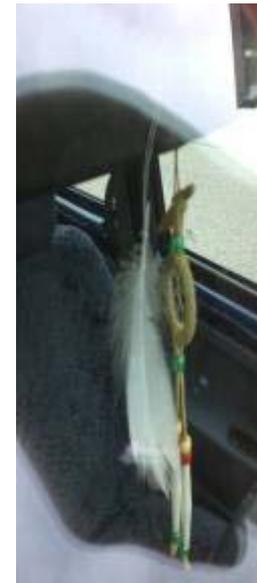
- ◆ Zu den eher magisch-religiösen Objektivationen zählt das Nazar, das blaue Glasauge oder auch „Auge der Fatima“ genannt, das in vielen orientalischen Ländern der Abwehr des „bösen Blicks“ dienen soll.
- ◆ Ein ganzes Ensemble voll mit Fatimaaugen, die den Besitzer vor dem „Bösen Blick“, wenn nicht vor bösen Blicken bewahren sollen, lässt sich finden.



Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ Traumfänger, welche die bösen Träume einfangen und die guten Träume an den Federn herunter fließen lassen sollen, sind als kommunikative Ausrüstung im Auto genauso beliebt wie die Engeltiere.
- ◆ Es gibt sie in allen Größen, Farben und Formen, gekauft und selbstgemacht. Sie haben ihren Platz am Rückspiegel.



Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

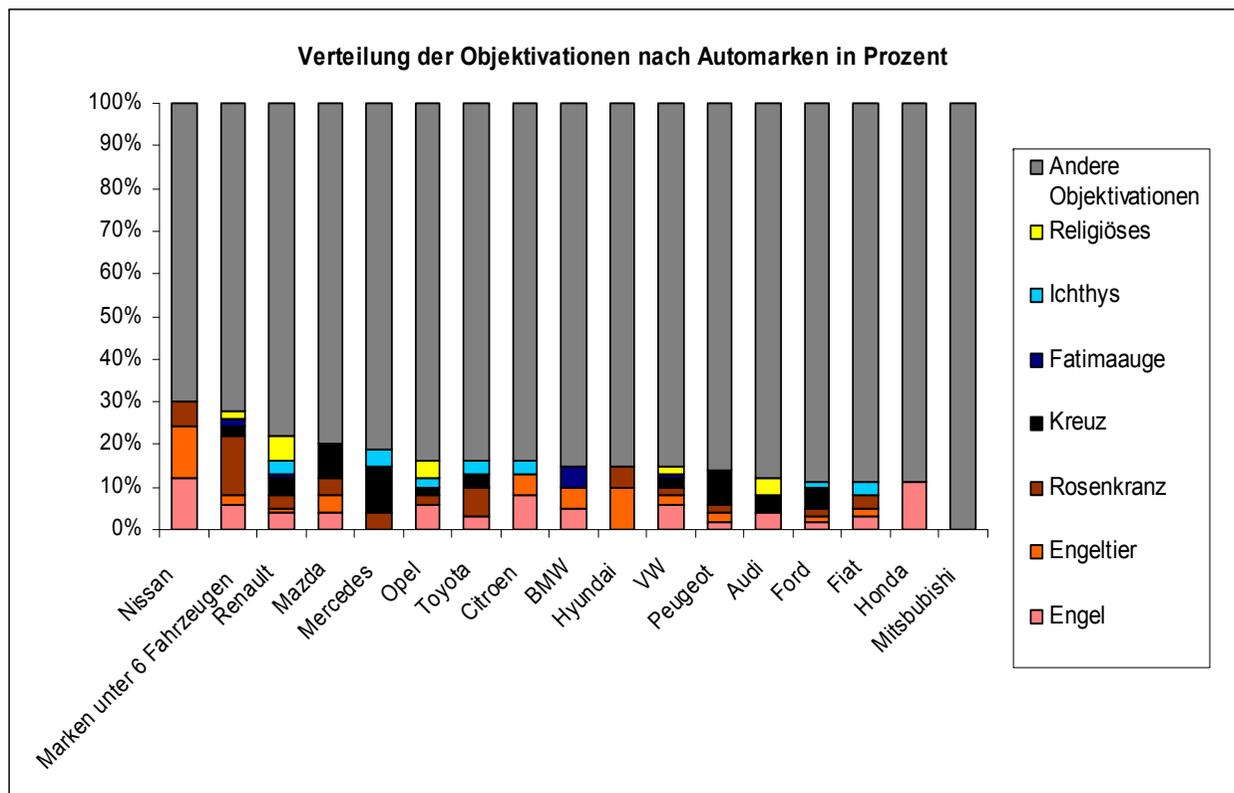
Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 1: Ergebnisse

- ◆ VWs kommunizieren am meisten mit Symbolen am und im Auto, auch religiös;
- ◆ gefolgt von Opel, Ford, Renault, Audi
- ◆ und Fiat, Mercedes, Peugeot, BMW, Citroen, Toyota, Nissan
- ◆ an und in Hondas (nur in Pilotstudie), Kias, Skodas und Suzukis konnten keine religiösen Objektivationen festgestellt werden.



Religion im Auto: Pilotstudie: Ergebnisse

- ◆ Schaut man genauer hin, lässt sich erkennen, dass die Fahrzeuge unterschiedlicher Automarken auch ein **unterschiedliches religiöses Objektivationsprofil** haben. Zum einen gibt es Automarken, deren Fahrzeuge haben ein diesbezüglich enges Profil, andere haben ein diesbezüglich breites Profil. Pilotstudie:



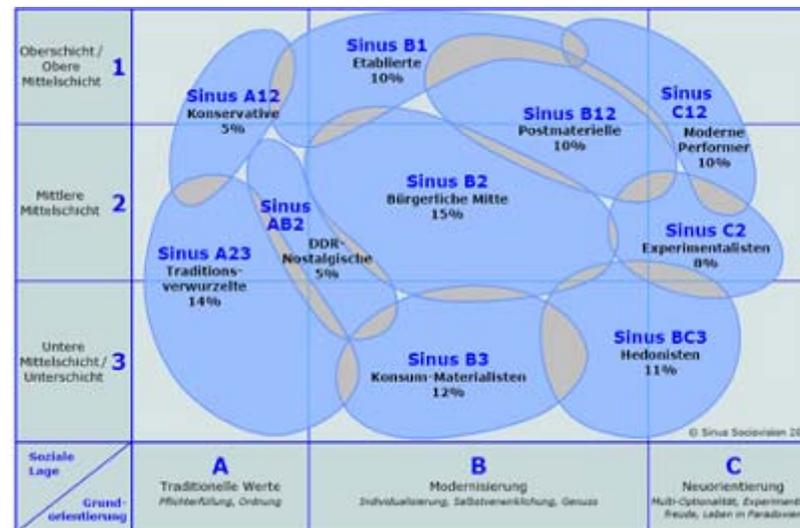
Religion im Auto: Pilotstudie: Ergebnisse

- ◆ **Honda**-Fahrzeuge sind die einzigen, die ausschließlich mit bloß *einer* Sorte religiöser Objektivationen, nämlich mit Engeln, bestückt sind: Wenn religiöse Objektivationen in einem Honda-Auto, dann Engel!
- ◆ Außer in den Honda-Fahrzeugen dominieren Engel in den Autos von **Nissan** und **Citroen** – zwei Marken, in/an deren Fahrzeugen außerdem *nur* noch Engeltiere und Rosenkränze bzw. Engeltiere und Ichthys zu finden sind.
- ◆ Dagegen stellt **Citroen** – eine „Engelmarke“ - eine rosenkranzlose Zone dar, was auch für **BMW**, **Audi** und **Honda** gilt.
- ◆ Autos von **Mercedes** sind die einzigen engel- und engeltierfreien Fahrzeuge.
- ◆ Dagegen zeigen die Autos der Marke **Renault** ein breites Panorama, geradezu eine bunte Mixtur aller hier erfassten religiösen Objektivationen.
- ◆ In PKW der Marke **Nissan** sind keine Kreuze zu finden, was übrigens auch für viele Autos anderer Marken gilt: **Citroen**, **BMW**, **Hyundai**, **Fiat** und **Honda**.
- ◆ Kreuze konzentrieren sich auffälliger Weise in Fahrzeugen von **Mercedes** (gekoppelt mit Rosenkranz und Ichthys-Symbolen), von **Peugeot** und **Mazda**, die beide das Kreuz mit Rosenkranz, Engeln und Engeltieren verbinden.
- ◆ Das Fatima-Auge dominiert unter den **BMW**-Fahrzeugen, in denen sich daneben *ausschließlich* Engel und Engeltiere finden lassen.
- ◆ Die Fahrzeuge der Marke **Mercedes** können als diejenigen bezeichnet werden, die am klarsten ein spezifisch christliches Objektivationsprofil aufweisen. In dieser christlichen Profilierung stehen ihnen allenfalls noch die Fahrzeuge der Marke **Toyota** und **Opel** nahe.



Religion im Auto: Perspektive

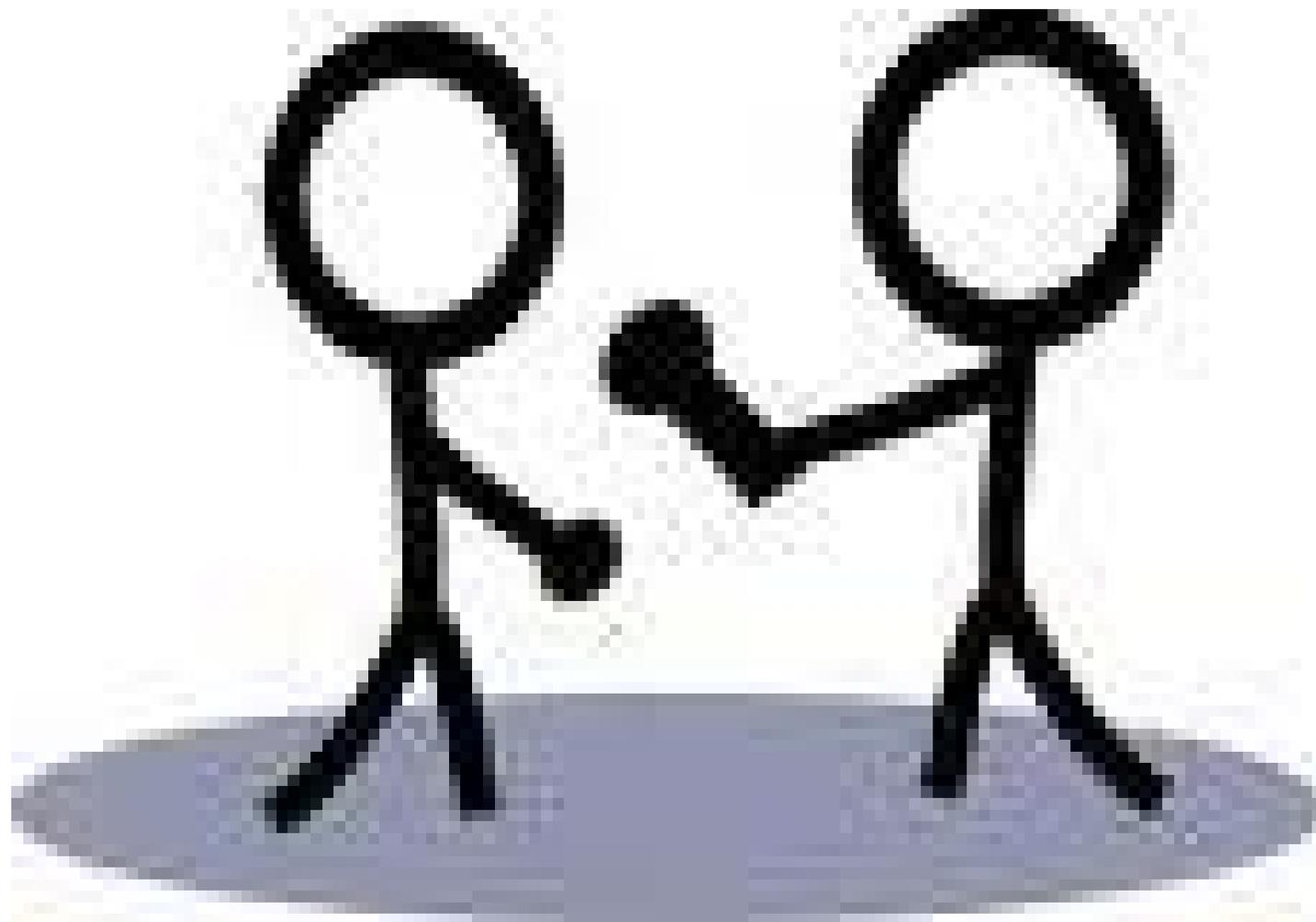
- ◆ Weshalb in den verschiedenen Automarken eine unterschiedliche Dichte, Bandbreite und Koppelung unterschiedlicher religiöser Objektivationen zu finden sind, bedarf weiterer Untersuchungen.
- ◆ Der Zusammenhang mit der Automarke dürfte allenfalls ein vermittelter sein.
- ◆ Es wird vermutet, dass die Automarke in engem Zusammenhang mit der (Sinus-)Milieuzugehörigkeit der Fahrer steht und die Milieus unterschiedliche religiöse Präferenzen haben.



Religion im Auto: Perspektive

- ◆ Allein aus den fotografischen Daten lassen sich keine empirischen Aussagen über die mit den Objektivationen verbundenen Formen und Inhalte religiöser horizontaler wie vertikaler Kommunikation treffen.
- ◆ Um zu wissen, ob ein Fahrzeugbesitzer seinen Rosenkranz an den Rückspiegel hängt, um auf ‚vertikaler‘ Ebene (gegenüber übermenschlichen Wesenheiten) oder auf horizontaler Ebene (gegenüber seinen Mitmenschen) Kommunikation aufzubauen, muss die dokumentarische Methode um Befragungen ergänzt werden.





 **DIE AKADEMIE
BRUDERHILFE PAX
FAMILIENFÜRSORGE**

Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen

Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 1:

- ◆ Religiöse Symbole am und im Auto haben für ihre Nutzer **unterschiedliche Funktionen**



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 2:

- ◆ Die wenigsten religiösen Symbole am und im Auto haben für ihre Nutzer eine **Ausweis- und Bekenntnisfunktion**



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 3:

- ◆ Die **Ausweis- und Bekenntnisfunktion** religiöser Symbole am und im Auto konzentriert sich
 - auf die Ichthys, die aktiv angebracht werden und nicht (passiv) übernommen wurden
 - kann aber auch für Rosenkränze und Buddhafiguren gelten



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 4:

- ◆ Die **Erinnerungsfunktion** religiöser Symbole am und im Auto konzentriert sich
 - auf Rosenkränze
 - auf Heiligenbilder, Osterkerzen, indische Götterdarstellungen



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 5:

- ◆ Die **Affektkontrollfunktion** religiöser Symbole am und im Auto konzentriert sich auf Madonnen- und Christophorus-Darstellungen



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 6:

- ◆ Die **Schmuckfunktion** religiöser Symbole am und im Auto konzentriert sich auf Buddha- und Engeldarstellungen



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 7:

- ◆ Die **Kompensationsfunktion** religiöser Symbole am und im Auto konzentriert sich auf Armbänder und Kreuze



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 8:

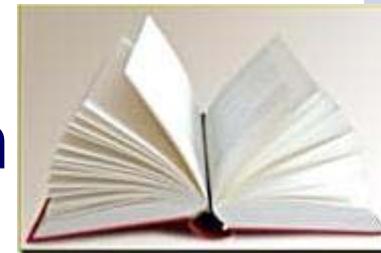
- ◆ Die **kontingenzbewältigungs- oder Schutzfunktion** ist offensichtlich die Hauptfunktion, die religiösen Symbolen am und im Auto zugeschrieben wird.
- ◆ Sie konzentriert sich auf Darstellungen von
 - Engeln,
 - auf Christophorus-Medaillen,
 - auf Kreuze und Rosenkränze
 - sowie auf andere religiöse Objektivationen (Osterkerze, Buddhafigur)



Religion im Auto: Studie Anliegenbücher: Ergebnisse

These 9:

- ◆ Die **kontingenzbewältigungs- oder Schutzfunktion** ist offensichtlich die Hauptfunktion, die religiösen Symbolen am und im Auto zugeschrieben wird.
- ◆ Dies zeigt sich auch in den - an den Autobahnkirchen in Deutschland – ausliegenden **Anliegenbüchern**.
- ◆ Dank und Bitte für eine gute, heile Fahrt auf der Autobahnreise ist eines der häufigsten Anliegen der Besucherinnen und Besucher.



Religion im Auto: Hauptstudie/Phase 2: Ergebnisse

These 10:

- ◆ Die **Kontingenzbewältigungs- oder Schutzfunktion** ist offensichtlich deshalb die Hauptfunktion, die religiösen Symbolen am und im Auto zugeschrieben wird, weil
- ◆ Autofahren Teil des Handelns in der Gegenwartsgesellschaft ist, das erheblichen Kontingenzen ausgesetzt ist.
- ◆ Religion siedelt sich in der modernen Gesellschaft da an, wo Risiko ist:
Kontingenzbewältigungsfunktion von Religion





Eine Einrichtung der Versicherer im Raum der Kirchen